

Ressort: Politik

Christian Wulff meldet sich wieder zu Wort

Berlin, 28.10.2012, 00:24 Uhr

GDN - Der ehemalige Bundespräsident Christian Wulff hat bei einer Veranstaltung der CDU-nahen Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS) in Italien nach Informationen von "Bild am Sonntag" stärkere Integrationsbemühungen in Deutschland angemahnt: "Angesichts abnehmender Bevölkerung braucht Deutschland zwingend eine erfolgreiche Integrationspolitik." Wulff sagte bei der Veranstaltung am Freitagabend im ehemaligen Ferienhaus von Bundeskanzler Konrad Adenauer in Cadenabbia weiter: "Voraussetzung gelingender Integration sind gegenseitige Wertschätzung, Verteidigung der Werte des Grundgesetzes, Chancengerechtigkeit sowie Wahrung nationaler Interessen verknüpft mit Patriotismus."

Es handelte sich um Wulffs zweiten öffentlichen Auftritt im Ausland seit seinem Rücktritt als Bundespräsident. Zuvor hatte er in Seoul (Südkorea) vor dem World Knowledge Forum über deutsche Wettbewerbsfähigkeit gesprochen. Nach dem Willen des Präsidenten der Adenauer-Stiftung, Hans-Gert Pöttering soll Wulff auch künftig für die Stiftung tätig sein. Pöttering zu "Bild am Sonntag": "Die Konrad-Adenauer-Stiftung ist Christian Wulff dankbar dafür, dass er für unsere Debatte einen wichtigen Beitrag leistet. Wir wollen ihn auch in Zukunft darum bitten."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-1257/christian-wulff-meldet-sich-wieder-zu-wort.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619